

Endspiele um die Kreismeisterschaft

Und Pokalhalbfinale

Nachdem wir uns bereits zur Hallenkreismeisterschaft mit den Jungs aus Bad Muskau „herumschlagen“ mussten, wollte der Fußballgott, dass wir uns zu Ende der Saison noch viele male wiedersehen und messen sollten.

Die Hallenmeisterkrone holten sich seinerzeit die Parkstädter, durchaus verdient, aber alle wussten, WIR SEHEN UNS NOCH MAL WIEDER.

Startschuss zu turbulenten Finalwochen war der 26.05. im heimischen Stadion der Freundschaft zum schlesischen Pokalhalbfinale. Während unsere Gäste schon bei strömenden Regen losfuhren, sah es bei uns eigentlich noch gut aus....eigentlich.

Die Schützlinge um Trainer Bernhard Wolf waren sehr gut eingestellt, unseren Jungs körperlich überlegen und geistig immer einen Schritt voraus. Trotzdem war das Spiel relativ ausgeglichen. Dem Muskauer Druck hielten wir bis kurz vor der Halbzeit stand. Jakub „Kuba“ Zielinski sorgte mit einer Einzelleistung für die, zu diesem Zeitpunkt, verdiente Führung für Rot-Weiß.

Nach dem Seitenwechsel bestimmten unsere Jungs das Geschehen und wurden mit dem Ausgleich durch Przemek belohnt.

Am Himmel braute sich inzwischen ordentlich was zusammen.

In der Folge war es wieder „Kuba“ der seine Farben in Führung schoss und sogar noch auf 3:1 erhöhen konnte. Im Grunde fielen die Gegentore immer nach dem gleichen Schema, langer Ball, Laufduell, schneller Abschluss...drin!

Sooo...47 Minuten waren jetzt gespielt, als die Welt unterzugehen drohte. Ein gigantisches Unwetter und zuckende Blitze direkt über dem Platz zwangen den umsichtig pfeifenden Schiedsrichter zum Abbruch der Partie.

Letztendlich wurde das Spiel neu angesetzt, um eine sportliche Entscheidung herbeizuführen.

Ich betone hiermit nochmals:

„Ich habe das Gewitter weder bestellt noch heraufbeschworen und auch nicht den Schiedsrichter zum Abbruch überredet.“

Hinspiel um die Kreismeisterschaft in Bad Muskau

Kurz und gut...

Mit kleinen Psychotricks und einer verbesserten Taktik kauften wir am heutigen Tag dem ebenbürtigen Gegner aus Muskau den Schneid ab und erzwangen ein hochwichtiges Unentschieden.

Vor allem taktisch spielten wir heute sehr diszipliniert. Alle haben gegenüber dem Pokalspiel noch mal ne Schippe draufgelegt. Besonders Phil spielte mutig und entschlossen, hielt lange die Null und hatte maßgeblichen Anteil am erfolgreichen Abschneiden.

Überhaupt spielten alle heute am Limit, spielerisch und kämpferisch eine absolute Glanzleistung und das, trotzdem nicht alle wussten um was es überhaupt geht!!!

Rückspiel in der Festung „Stadion der Freundschaft“ und Finale

Es war angerichtet, eine Hand am Pott, Platz 1, Champion....Kreismeister, die Ernte sollte eingefahren werden, Lohn für lange und harte Arbeit.

Der erste Titel war greifbar nahe.

Die Trommelboy`s Maik und Thomas waren in Hochform und trieben unsere Jungs von der ersten Minute an. Es gab nur eine Richtung. Das Muskauer Tor wurde rund um die Uhr belagert und es war nur eine Frage der Zeit bis ein Tor fallen sollte.

Die feinen Nadelstiche des Gegners, in Form von Kontern, waren durchaus gefährlich aber unsere Abwehr um Christoph „Franz“ Müller bereinigte soweit alles. Jakob hatte sich noch mal um 100 Prozent zur Vorwoche gesteigert und spielte nahezu fehlerfrei. Tom „Terrier“ Krause stellte den gefährlichsten Muskauer Angreifer völlig kalt, zweikampfstark und mit unbändigem Siegeswillen!

Unser Mittelfeld um Kapitän Przemek war spielerisch (man muss es so sagen) eine Klasse besser als der Gegner. Unser Spielmacher spielte die Partie seines Lebens, Powerdribblings, gestochen scharfe Pässe und mit einer unglaublichen Übersicht geseget gestaltete er unser Offensivspiel!!! Kaum vom Ball zu trennen und immer ne gute Idee...traumhaft!

Überhaupt wurde heute kein Ball verloren gegeben.

Mattheus spielte anfänglich etwas vorsichtig, aber angetrieben durch Fans, und Mitspieler setzte er immer wieder zu gefährlichen Flankenläufen an und setzte seine Mitspieler in Szene.

Dauerläufer Philip „malochte“ auf der rechten Seite, man hatte das Gefühl, dass er hinten und vorn gleichzeitig war. Im eigenen Strafraum den Ball erkämpft und in der nächsten Sekunde schon die präzise Flanke. Seine große Stunde sollte noch kommen.

Unser Torschützenkönig Adam stellte sich wie immer in den Dienst der Mannschaft, kämpfte und ackerte bis zu Umfallen, immer anspielbar und seine Technik ist einfach eine Augenweide.

Und Überhaupt und sowieso konnte man heute sehen und fühlen, dass die Jungs „ES“ einfach wollten. Ich denke das war an diesem Tag entscheidend, dieser absolute Wille.

Zur Halbzeit stand es noch 0:0. Alles war offen. In der Pause wurden durch das Trainerteam nur noch kleine taktische Korrekturen vorgenommen...diese sollten aber die Entscheidung bringen.

Immer wieder angetrieben durch Eltern, Fans und natürlich die unermüdlich trommelnden Maik und Thomas, gelang uns endlich der Führungstreffer. Przemek ließ im Mittelfeld 3 Gegenspieler wie Fahnenstangen stehen, Pass auf Philip, der im Stile eines Torjägers mit links ins lange Eck vollstreckte. Riesengroße Freude und Erleichterung und noch in diesen Jubel hinein Philip`s zweiter Streich. Dem ersten Tor nahezu identisch. Przemek mit super Dribbling, Pass auf Adam, der mit „one Touch“ auf Philip und wieder eiskalt mit links ins Glück!!! 2:0 und die Messe schien gelesen, der Drops gelutscht und die zweite Hand am Pott.

Aber die Parkstädter Jungs hatten noch nicht aufgegeben, schließlich ging es um einen großen Titel. Bernhard Wolf`s Schützlinge bekamen jetzt die sprichwörtliche zweite Luft. Doch zu mehr als dem Anschlusstreffer sollte es nicht mehr reichen.

2:1 Endstand und Kreismeister. Meister aus 22 Mannschaften und das als jüngstes aller Teams!!!

Alle lagen sich in den Armen, wunderbare Szenen spielten sich ab. Konfettiregen und ne zünftige Dusche für jeden. WUNDERBAR!!!!

Nachdem wir bei fast allen offiziellen Veranstaltungen der letzten zwei Jahren regelmäßig Vizemeister wurden, endlich ein Titel!!!!

Jungs, ihr habt euch das so was von verdient!!!!

Respekt und Gratulation trotz allem an die Jungs aus Bad Muskau.

Vielen Dank an alle die zum Gelingen beigetragen haben.

Hier unsere Helden:

Tor: PHIL KLUGE

Abwehr: CHRISTOPH MÜLLER, TOM KRAUSE, JAKUB OZIMKOWSKI,
TOM LÖBLING, ROBIN LABUDE, ERIK MOHWINKEL

Mittelfeld: PRZEMYSŁAW FEHRING-RYTEL, PHILIP BETTERMANN,
MATTHEUS FELGENER, DAWID NGYUEN DANG, LEON ROHDE

Sturm: ADAM PASTERNAK, MAXIMILIAN HARTMANN

Trainer: THOMAS VATER, ANDREAS BETTERMANN

Für uns ist die Saison noch nicht zu Ende, die Aufstiegsspiele warten auf uns.
Aber wir nehmen den Schwung mit...wer soll uns aufhalten.

Andreas Bettermann, 11.06.2009